

Company management

1. Führung und Personal (*eng. management and personell*)

Der **Kompanieführer** (*eng. company leader*) ist verantwortlich für die **Führung, Organisation und Einsatzbereitschaft** seiner Kompanie.

Er führt die Feuerwehrleute (*eng. firefighters*) und Truppführer (*engl. squad leaders*) seiner Kompanie und ist deren **direkter Vorgesetzter**. Zu den zentralen Aufgaben des Kompanieführers gehören:

- Führung der Kompanie im Dienstalltag (*eng. company leadership*)
- **Sicherstellung der Einsatzbereitschaft** (*eng. operational readiness*)
- Ausbildung, Führung und Unterstützung der Truppführer
- Organisation von Übungen (*eng. training management*)
- **Überwachung der Leistung und Entwicklung** der Feuerwehrleute und Truppführer

Der Kompanieführer stellt die direkte Führungsebene zwischen den Einsatzkräften und den übergeordneten Führungsebenen dar. Er sorgt dafür, dass Befehle der Bataillonsführung umgesetzt werden und seine Kompanie jederzeit bereit ist, Einsätze durchzuführen.

1.1 Personalführung (*eng. personnel management*)

Der Kompanieführer ist verantwortlich für die Führung und Betreuung der Mitglieder seiner Kompanie. Eine **wertschätzende und respektvolle Zusammenarbeit** bildet die Grundlage für eine funktionierende Einheit.

Eine offene Kommunikation sowie **regelmäßige Rückmeldungen** (*eng. feedback*) helfen, die Entwicklung der Mitglieder zu fördern und ihre Fähigkeiten zu stärken. Entwicklungsgespräche unterstützen dabei, Stärken zu erkennen und gezielt weiterzuentwickeln.

Zu seinen Aufgaben gehört die Planung des Personaleinsatz innerhalb der Kompanie, dabei sorgt er für eine sinnvolle Aufgabenverteilung. Gleichzeitig steht er seinen Mitgliedern als Ansprechpartner zur Verfügung und unterstützt sie bei fachlichen und persönlichen Anliegen.

1.2 Truppführer (*eng. squad leaders*)

Der Kompanieführer ist verantwortlich für die **Auswahl und Weiterentwicklung der Truppführer** innerhalb seiner Kompanie. Truppführer übernehmen die direkte Führung der Feuerwehrleute und tragen wesentlich zur sicheren und effektiven Einsatzdurchführung bei.

Bei der Auswahl sollte er besonders auf **fachliche Kompetenz, Zuverlässigkeit und Führungsverhalten** achten. Geeignete Mitglieder zeichnen sich durch sicheres Arbeiten, Verantwortungsbewusstsein und gute Zusammenarbeit aus.



Neue Truppführer sollten in ihre Aufgaben eingewiesen und bei ihren ersten Führungsaufgaben begleitet werden. **Regelmäßige Rückmeldungen** und Beobachtung im Dienst und Einsatz helfen, ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Durch gezielte Förderung stellt der Kompanieführer sicher, dass die Truppführer ihre Einheiten sicher und zuverlässig führen können.

Company management

2. Ausbildung (eng. training management)

Der Kompanieführer ist verantwortlich für die Ausbildung seiner Kompanie. Durch strukturierte **Lehrgänge (eng. training courses)** und **Übungen (eng. training drill)** stellt er sicher, dass alle Mitglieder ihre Aufgaben sicher und effektiv ausführen können.

2.1 Lehrgänge (eng. training courses)

Der Kompanieführer behält den **Ausbildungsstand der Feuerwehrleute und Truppführer** im Überblick und achtet darauf, dass notwendige Qualifikationen rechtzeitig erreicht werden.

Dabei fördert er geeignete Mitglieder gezielt und bereitet sie auf weiterführende Funktionen, insbesondere die Rolle als Truppführer, vor. Erfahrene Truppführer können in Lehrgänge eingebunden werden, um ihr Wissen weiterzugeben und ihre eigenen **Führungsfähigkeiten weiterzuentwickeln**. Eine strukturierte Lehrgangsausbildung stellt sicher, dass die Kompanie über gut ausgebildete und qualifizierte Einsatzkräfte verfügt. Lehrgänge unterteilen sich in:

- Grundausbildungs- und Führungslehrgänge (eng. *basic and leadership trainings*)
- Verwendungslehrgänge (eng. *assignment trainings*)
- Spezialistenlehrgänge (eng. *specialist trainings*)
- Managementlehrgänge (eng. *management trainings*)

2.1 Übungen (eng. training drills)

Regelmäßige Übungen sind notwendig, um praktische Fähigkeiten zu trainieren und die Zusammenarbeit innerhalb der Kompanie zu verbessern. Der Kompanieführer plant Übungen, die sich an den Aufgaben und typischen Einsatzsituationen der Kompanie orientieren.

Übungen ermöglichen es den Mitgliedern, ihre **Fähigkeiten anzuwenden und weiterzuentwickeln**. Gleichzeitig kann der Kompanieführer den Ausbildungsstand beurteilen und Verbesserungspotential erkennen. Truppführer können in die Übungsdurchführung eingebunden werden, um ihre Führungsfähigkeiten zu entwickeln und Ausbildungserfahrung zu sammeln.

2.3 Auswertung und Bewertung (eng. evaluation and assessment)

Nach Lehrgängen und Übungen bewertet der Kompanieführer den Ausbildungsstand und die Leistung seiner Mitglieder. Durch Beobachtung und Rückmeldungen unterstützt er die **Weiterentwicklung** und erkennt Verbesserungsbereiche. Bei der Bewertung achtet er auf:

- sicheres und korrektes Arbeiten
- **Umsetzung von Befehlen und Aufgaben**
- Zusammenarbeit innerhalb der Einheit
- **Führungsverhalten der Truppführer**



Eine regelmäßige Auswertung hilft, die Ausbildung gezielt zu verbessern.